



NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES UMWELT- UND LANDWIRTSCHAFTSAUSSCHUSSES

Sitzungsdatum: Mittwoch, 13.11.2024
Beginn: 13:15 Uhr
Ende: 15:50 Uhr
Ort: Haus des Gastes in 82447 Spatenhausen (Angerstraße 9)

ANWESENHEITSLISTE

Landrat

Anton Speer

Ausschussmitglieder

Josef Bierling
Michael Bräu
Georg Buchwieser
Anton Fischer
Albert Grasegger
Peter Keller
Florian Lempert
Tessy Lödermann
Hans Neuner
Josef Zunterer

1. Stellvertretung

Franz Degele
Stephan Märkl

2. Stellvertretung

Dr. Sigrid Meierhofer
Christian Scheuerer
David Schwinghammer

Schriftführerin

Mitarbeiterin

Verwaltung

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Weitere Anwesende

Mitarbeiter vom Garmisch-Partenkirchner Tagblatt
Herr Dr. Rosenbusch vom Münchner Verkehrs- und Tarifverbund GmbH

Abwesende und entschuldigte Personen:

Ausschussmitglieder

Bastian Eiter
Peter Fink
Christian Hornsteiner
Hubert Mangold
Christine Singer

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

1. **Bekanntgaben**
2. **ÖPNV;
MVV Beitritt
- Kreistagsvorlage -** **KliMo/024/2024**
Vorberatung
3. **ÖPNV;
Information über aktuellen Stand zur Rücknahme der Aufgaben-
trägerschaft für den ÖPNV des Markt Garmisch-Partenkirchen durch
den Landkreis Garmisch-Partenkirchen** **KliMo/026/2024**
Kenntnisnahme
4. **Klimaschutz und Mobilität;
Sachstand zu ausgewählten Projekten** **KliMo/027/2024**
Kenntnisnahme
5. **Antrag der SPD-Fraktion vom 30. Juli 2024;
Wald- und Jagdrecht;
Abfrage Fördermittel Wildbiologische Fachkraft** **51/004/2024**
Kenntnisnahme
6. **Sonstiges**

Landrat Anton Speer begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen ist und eröffnet um 13:15 Uhr die öffentliche Sitzung des Umwelt- und Landwirtschaftsausschusses. Der Umwelt- und Landwirtschaftsausschuss ist gemäß Art. 41 LKrO i. V. m. § 21 der Geschäftsordnung des Kreistags (GeschO KT) beschlussfähig. Zur Tagesordnung liegen keine Änderungen vor.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

| | | |
|--------------|---------------------|--|
| TOP 1 | Bekanntgaben | |
|--------------|---------------------|--|

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor.

| | | |
|--------------|--|-----------------------|
| TOP 2 | ÖPNV; MVV Beitritt - Kreistagsvorlage - | KliMo/024/2024 |
|--------------|--|-----------------------|

Nach Sachvortrag durch Herrn Dr. Rosenbusch vom Münchner Verkehrs- und Tarifverbund GmbH anhand einer Power-Point-Präsentation und anschließender ausführlicher Diskussion stellt Frau Kreisrätin Christl Freier den Antrag zur Geschäftsordnung auf Beendigung der Diskussion und Abstimmung, der einstimmig angenommen wird.

Daraufhin ergeht folgender Beschluss:

1. Der Landkreis Garmisch-Partenkirchen tritt mit Wirkung zum 01.01.2026 dem Münchner Verkehrs- und Tarifverbund (MVV) bei und wird Gesellschafter der MVV GmbH.
2. Der Landkreis Garmisch-Partenkirchen übernimmt die gemäß Sachverhalt anfallenden investiven und konsumtiven Kosten.

Diese Kosten ergeben sich aus

- notwendige Erstinvestitionen (10% Eigenanteil) – einmalig 2025
 - Durchtarifierungs- und Harmonisierungsverluste im ÖPNV – ab 2026
 - Durchtarifierungs- und Harmonisierungsverluste im SPNV (10% Eigenanteil) – ab 2026
 - Regiekosten der MVV GmbH.
3. Der Landkreis Garmisch-Partenkirchen verpflichtet sich, rechtzeitig vor Verbundbeitritt zum Zwecke des rechtskonformen Ausgleichs entstehender Mindereinnahmen im allgemeinen ÖPNV eine allgemeine Vorschrift gem. Art. 3 Abs. 2 VO (EG) Nr. 1370/2007 zu erlassen. Die MVV GmbH wird beauftragt, bei den dafür notwendigen Schritten zu unterstützen.

4. Der Landrat wird ermächtigt, alle für die Verbunderweiterung notwendigen Maßnahmen umzusetzen bzw. sämtliche rechtserheblichen Erklärungen abzugeben, insbesondere die Unterzeichnung aller notwendigen Verträge und Vereinbarungen gemäß Sachverhalt. Dem Kreistag ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt Bericht zu erstatten. Für die Gemeinde Farchant ist eine Lösung in der Tarifstruktur des MVV zu finden, die keine deutliche Kostenmehrung für die Nutzer aus der Gemeinde in die Nachbarmarktgemeinde Garmisch-Partenkirchen und umgekehrt bedeutet.
(Empfehlung an den Kreisausschuss und Kreistag)

Abstimmungsergebnis:

| | | |
|-----------|---------------|-----------|
| Anwesend: | | 16 |
| Für | den Beschluss | 16 |
| Gegen | | 0 |

Protokollnotiz:

Bürgermeisterin und Kreisrätin Elisabeth Koch bezweifelt, dass die Kosten insgesamt günstiger werden (Tarif) und dass der Gesellschafter keinen Defizit ausgleich über das Deutschlandticket leisten muss. Sie fragt nach, wer das Defizit des Aufgabenträgers trägt. Dr. Rosenbusch gibt entsprechende Erläuterungen dazu.

| | | |
|--------------|---|-----------------------|
| TOP 3 | ÖPNV; Information über aktuellen Stand zur Rücknahme der Aufgabenträgerschaft für den ÖPNV des Markt Garmisch-Partenkirchen durch den Landkreis Garmisch-Partenkirchen | KliMo/026/2024 |
|--------------|---|-----------------------|

Der Vorsitzende berichtet, dass der Marktgemeinderat des Marktes Garmisch-Partenkirchen am 10.10.2024 beschlossen habe, die seit 1995 an den Markt übertragene Aufgabenträgerschaft des ÖPNV an den Landkreis zurückzugeben. Ein formelles und offizielles Rücknahmeverlangen ging am 28.10.2024 beim Landratsamt Garmisch-Partenkirchen ein. Der zuständige Abteilungsleiter erläutert die weitere Vorgehensweise.

Zur Kenntnis genommen

| | | |
|--------------|---|-----------------------|
| TOP 4 | Klimaschutz und Mobilität; Sachstand zu ausgewählten Projekten | KliMo/027/2024 |
|--------------|---|-----------------------|

Die Stabsstelle Klimaschutz und Mobilität beschäftigt sich mit zahlreichen Projekten aus unterschiedlichen Themenfeldern. Es folgt ein Überblick über ausgewählte Projekte und eine Vorschau auf die Schwerpunkte in 2025.

Zur Kenntnis genommen

| | | |
|-------|--|-------------|
| TOP 5 | Antrag der SPD-Fraktion vom 30. Juli 2024; Wald- und Jagdrecht; Abfrage Fördermittel Wildbiologische Fachkraft | 51/004/2024 |
|-------|--|-------------|

Mit Antrag vom 30.07.2024 beantragte Frau Dr. Sigrid Meierhofer im Auftrag der SPD-Fraktion, dass der Kreistag beschließen möge, die Fortführung der Förderung für die wildbiologische Fachkraft zu beantragen.

Die Verwaltung hat den Antrag der SPD-Fraktion geprüft und sowohl bei LEADER als auch bei dem Bayerischen Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten angefragt, ob weitere Fördermittel für die Wildbiologische Fachkraft bereitgestellt werden können. Nach Rücksprache mit der LAG Zugspitzregion LEADER gibt es keine Möglichkeit, die Förderung fortzusetzen. Die Anfrage beim Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten hat ergeben, dass forstliche Mittel - ebenso wie LEADER Mittel - nicht zur Finanzierung einer festen Personalstelle eingesetzt werden können. Ergänzend wurde nunmehr auch von Seiten der Obersten Jagdbehörde im Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie mitgeteilt, dass keine weitere Förderung möglich ist. Es handelt sich folglich um einen Endbericht zu dem Antrag, der bei der Kreisverwaltung abgeschlossen wird.

Zur Kenntnis genommen

| | | |
|-------|-----------|--|
| TOP 6 | Sonstiges | |
|-------|-----------|--|

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor.

Landrat Anton Speer bedankt sich bei den Anwesenden und beendet die öffentliche Sitzung um **15:50 Uhr**.

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Garmisch-Partenkirchen, 02.12.2024

Anton Speer
Landrat

Mitarbeiterin
Schriftführer/in